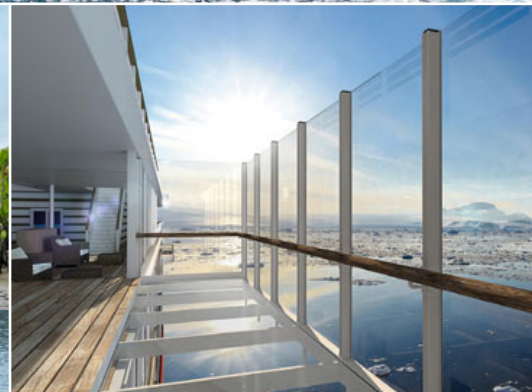


Abenteuer Expedition

Eiskappen in Grönland, Pinguine in der Antarktis und Regenwald im Amazonas: Auf einer Expeditionskreuzfahrt folgen Passagiere den Spuren der großen Entdecker und Pioniere – und zwar abseits der typischen Touristen-Pfade.



Fotos: Hapag-Lloyd Cruises (4), Arana Cruises (1), Ikarus Tours (1), Tilberg Design (1), Hurtigruten (1)



Neben den innovativen Routen sorgt Hapag-Lloyd Cruises dank komfortabler Kabinen und kulinarischer Genüsse auch an Bord für exzellente Erlebnismomente.

Expeditions-Kreuzfahrten boomen – immer mehr Reedereien investieren Geld und bauen neue Schiffe in diesem Segment – so auch Hapag-Lloyd Cruises. Die Hamburger Reederei wird mit ihren beiden Neubauten Hanseatic nature und Hanseatic inspiration ab 2019 in See stechen. Die beiden Expeditionsschiffe mit der höchsten Eisklasse bieten Platz für maximal 230, bzw. bei Antarktisreisen 199 Gäste. Die fast baugleichen Luxusliner setzen neue Standards in der Expeditionskreuzfahrt und verfügen über zahlreiche bauliche Details, durch die das Expeditionserlebnis noch intensiver erlebbar gemacht wird. Ausfahrbare gläserne Balkone sollen dem Gast das Gefühl geben direkt über dem Wasser zu

schweben. Zwischen den Reisen in die Arktis und den Expeditionen in die Antarktis steuern die beiden Luxusliner auch den Amazonas, die Azoren sowie Kap Verde an. Auch kehrt Hapag-Lloyd Cruises mit der Hanseatic inspiration wieder zu den Great Lakes auf dem nordamerikanischen Kontinent zurück. Vormerkmungen für Wunschreisen sind bereits jetzt möglich. Gebucht kann ab Ende Jänner 2018 werden. 200 Destinationen in 28 Ländern schippert die norwegische Reederei Hurtigruten an. Neben den klassischen Fahrten entlang der norwegischen Küste stehen vor allem Expeditionen auf dem Routenplan. Die fünf Schiffe MS Fram, MS Spitsbergen, MS Midnatsol, MS Nordstjernen und der Neubau MS Roald

Amundsen entführen in die entlegensten Winkel dieser Erde. Erstmals für 2018 buchbar ist eine Expedition auf dem neuen Hybrid-Schiff Roald Amundsen. Im Winter wird der moderne Dampfer auf Antarktis-Expedition gehen und im Frühjahr die südamerikanische Küste ansteuern.

Abgeschieden, mysteriös und extrem ist die Reise nach Spitzbergen, dem Tor zum Nordpol. Hier prägen Eis, Wind und Meer das Landschaftsbild. „Die ultimative Spitzbergen-Expedition“ mit der MS Spitsbergen führt zu Gletschern und Bergen im westlichen Teil des Landes und durchquert im Osten Spitzbergens einen der größten Fjorde inklusive unvergleichlichem

Blick auf die Küste. Mit etwas Glück treffen Reisende auch auf den König der Arktis, den Eisbär. Für ein absolut neues Expeditions-Erlebnis auf Seereisen kooperiert Hurtigruten nun mit dem Start-up Blueye Robotics, die sich auf die Entwicklung von Drohnen zur Erkundung der Welt unterhalb der Meeresoberfläche spezialisiert haben. In Zukunft sollen die Drohnen auf den Expeditionsschiffen zum Einsatz kommen, um die Passagiere mithilfe der Live-Bilder der Tauchroboter noch näher an die Natur heranzuführen. In eisige Gebiete reisen Urlauber auch mit dem Spezialveranstalter Polaris Tours, der 2018/2019 40 Kreuzfahrten und Expeditionen im Repertoire hat. Neu im Programm



Mit dem kombinierten Passagier-/Frachtschiff Aranui 5 entdecken Abenteurer die berausende Schönheit der üppigen, unberührten Inseln des Südpazifiks.



Zu den beliebtesten Expeditionen von Ikarus Tours gehören Reisen nach Spitzbergen und Grönland.

Bei den Polarexpeditionen mit Hurtigruten erleben Reisende die Magie Südamerikas, bevor sie zu einem Abenteuer ans Ende der Welt aufbrechen. Auf Komfort wird aber dennoch nicht verzichtet.

neben der Destination „Wrangel Island“ mit einer großen Eisbärenpopulation ist auch die Expeditions-seereise „Antarktis intensiv“ mit der Ocean Nova, dem kleinsten Schiff am Südpolarkreis. Zur „Route der Entdecker“ bricht MS Sea Spirit von Buenos Aires über die Falklandinseln und Südgeorgien zur antarktischen Halbinsel auf. Dank der herrlichen Bergwelten und zerklüfteten Küsten kommen vor allem Freunde der Fotografie hier auf ihre Kosten. Auf der Route „Russland, Ferner Osten und Alaska“ kreuzt das Schiff das gebirgige Eiland Yttigran, die Pribilof-Inseln mit ihrer Vielzahl an Pelzrobben sowie den Geographic Harbor und Hidden Harbor, wo man Braunbären, Seeotter oder Weißkopf-Seead-

ler bestaunen kann. Die Kapazität der Flotte reicht von 72 bis 140 Passagiere, die eine Auswahl zwischen einfacheren Schiffen bis hin zu Luxusyachten haben.

Die Antarktis ist der kälteste, trockenste und windigste Fleck Erde auf unserem Planeten, aus diesem Grund ist der sechste Kontinent relativ schwer zugänglich und der Zipfel der Halbinsel ragt als einzige Landmasse über den südlichen Polarkreis hinaus. Die Expeditions-Kreuzfahrt Antarktische Halbinsel, die Ikarus Tours im Jänner und Februar 2018 mit dem eisfähigen Kreuzfahrtschiff MS Plancius anbietet, steuert von Ushuaia Kurs Süd, entlang der westlichen Halbinsel bis fast zum südlichen Polar-

kreis. Auf der Route stehen Anvers Island und der Lemaire-Kanal, ein Wasserweg, der stellenweise so eng ist, dass eine Durchfahrt oft nicht möglich scheint. Auf den treibenden Eisschollen sonnen sich immer wieder mal Seeleoparden.

In wärmere Gefilde bricht die Reederei Compagnie Polynésienne de Transport Maritime auf. Mit dem Frachtschiff Aranui 5 geht es zu den entlegenen Marquesas-Inseln in der Südsee, wo ein buntes Korallenriff, türkisfarbene See und eine schroffe Bergwelt auf Entdecker warten. Von Tahiti geht es über Takapoto im Tuamotu-Archipel nach Naku Hiva, wo die Reisenden auf ein gigantisches Amphitheater aus Vulkangestein

blicken und mit dem Jeep die zahlreichen Tikis, steinerne Gottheiten, erkunden. Tahuata, Fatu Hiva und Bora Bora sind nur einige Stationen auf der Expeditionskreuzfahrt durch die Südsee. Absolutes Highlight auf der 17-tägigen Reise von Windrose – Finest Travel ist das Expeditionsschiff: Die Aranui 5 ist am Bug ein Frachter, der seine Waren in die exotische Weltgehend liefert und wird am Heck zu einem Vier-Sterne-Kreuzfahrtschiff für 254 Passagiere umfunktioniert wurde. →

- www.hl-cruises.de
- www.hurtigruten.de
- www.polaris-tours.de
- www.ikarus-dodo.at
- www.windrose.at